

## Referenten und Moderatoren:

### *Moderation der Arbeitsgruppen*

Hella Sobottka (Berlin), zukünftige Regionalberaterin für Demokratisch Handeln in Berlin

Hans-Wolfram Stein (Bremen), Regionalberater für Demokratisch Handeln in Bremen

### *Vortrag und Programmberatung*

Dr. Wolfgang Beutel (Jena), Geschäftsführung des Wettbewerbs „Förderprogramm Demokratisch Handeln“

## Lehrgangsführung:

Dr. Wolfgang Wildfeuer (SBI, Radebeul)

## Teilnehmerkreis:

Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten und -formen aus Sachsen sowie Gäste aus Mitgliedsländern der EU und aus Bremen

Staatliche Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung unter folgender Veranstaltungsnummer des SBI:

**SBI02311**

The poster features a dark blue background with a large, stylized graphic of concentric circles in shades of blue and white. The text is arranged as follows:

- Top left: Logo of 'DEMOKRATISCH HANDELN' with the subtitle 'Ein Förderprogramm für Jugend und Schule'.
- Top right: Text 'Wir suchen Beispiele für Demokratie. In der Schule und darüber hinaus.'
- Center: Large, stylized text 'gesagt. getan.' in orange and white.
- Bottom right: A photograph of a person in a white shirt, partially obscured by the graphic.
- Bottom: A blue banner with the text 'Sächsisches Bildungsinstitut (SBI)'.

“Demokratisches Handeln - eine Herausforderung für die Schule“

20.-22.  
September  
2010

Fachtagung des Sächsischen Bildungsinstituts (SBI) in Zusammenarbeit mit dem Förderprogramm Demokratisch Handeln am Tagungszentrum Meißen

Sächsisches Bildungsinstitut (SBI)

Demokratische Verhältnisse in der Gesellschaft und demokratisches Verhalten beim Einzelnen sind Errungenschaften und Folgen politischen Handelns und demokratischer Lernprozesse. Eine so verstandene Demokratie muss im gesellschaftlichen Wandel stetig erneuert werden. Es genügt daher nicht, Demokratie nur als Staatsform wahrzunehmen. Vielmehr benötigt eine lebendige Demokratie das Engagement und Interesse ihrer Bürgerinnen und Bürger. In dieser Tagung geht es darum, pädagogische Antworten auf diese Herausforderung zu finden. Schule kann und sollte dazu beitragen, dass in ihr Demokratie erfahren und gelernt wird. Sie muss sich deshalb der Themen und Aufgaben annehmen, die als Fragen und Probleme uns alle, besonders aber die Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrkräfte betreffen. Das ist oft weit mehr, als wir mit dem Blick auf das Lernen in Unterrichtsfächern vermuten.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Konzepte, Ideen und Erfahrungen der Demokratiepädagogik. Dabei können Teilnehmer ihre Projekte demokratischen Handelns vorstellen und diskutieren. Es geht auch um Partizipationsmöglichkeiten von Schülerinnen und Schülern in Projekten. Sie können gerne auch Anschauungsmaterial und Unterlagen zu Ihren Projekten mitbringen.

Über Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten wollen wir ins Gespräch kommen. Literatur und Projektskizzen zur Demokratiepädagogik und zum Förderprogramm Demokratisch Handeln werden vorgestellt.

„Es ist realistisch anzunehmen, dass Demokratien nur mit Idealismus funktionieren, also nur, wenn ihre Mitglieder Demokratie zugleich verstehen und wollen. ... Unser Unbehagen an der Demokratie hängt nicht zuletzt an den widersprüchlichen Erwartungen an demokratische Herrschaft und an der Kränkung darüber, dass demokratische Herrschaft allen anderen so viel Raum gibt wie uns selbst.“ (14)  
*Alle Zitate aus: Christoph Möllers. Demokratie – Zumutungen und Versprechen. Berlin 2004 (Wagenbach-Verlag)*

### Montag, 20.09.2010

- 10:00 Begrüßung und Einführung – Verständigung über unsere Erwartungen an das Seminar
- 11:00 Arbeit an den Projekten – Teil I
- 12:00 Mittagessen
- 13:00 Arbeit an den Projekten – Teil II
- 18:00 Abschluss des ersten Seminartages

*Abends informelle Gespräche und gemütliches Beisammensein*

### Dienstag, 21.09.2010

- 9:00 Plenum
- 9:30 Arbeit an den Projekten – Teil III – sowie an aktuellen Anliegen
- 12:00 Mittagessen
- 13:00 Besuch einer Projekt-Schule
- 18:00 Abschluss des zweiten Seminartages

*Abends informelle Gespräche und gemütliches Beisammensein*

### Mittwoch, 22.09.2010

- 9:00 Demokratiepädagogik heute: Herausforderung für die Schule  
*Vortrag Dr. Wolfgang Beutel, Jena*
- 10:00 Demokratiepädagogik in Sachsen: Angebote, Ziele, Programm und Unterstützung
- 11:00 Resümee und Ausblick: Möglichkeiten des Förderprogramms Demokratisch Handeln
- 12:30 Abschluss des Seminars und Gelegenheit zum Mittagessen